



Aktuelle Türkei Rundschau

Einzig überregionale
deutschsprachige
Wochenzeitung (Print)
der Türkei -
deutsche Herausgeber

Ständige Rubriken der ATR

Aus ATR - Ausgabe 66 - 14.10.2005

Be-denkens-wert

diese Woche von Msgr. Rainer Korten, Pfarrer aus Antalya

Ist ihnen schon aufgefallen: Enten legen ihre Eier in aller Stille, Hühner gackern. Und die Folge: kaum ein Mensch kauft Enteneier, alle Welt verlangt nach Hühnereiern. Unsere Welt lebt vom gackern, was ist Werbung anderes? Was ist unser Fernsehen anderes, als viel gackern- oft oberflächliche, unzusammenhängende Information, es kommt vielmehr auf die Quote der Zuschauer an, als auf eine seriöse, wirklich informative Berichterstattung, aus der man Gewinn ziehen kann, weil man Hintergrund und Zusammenhänge erkennt.

Das Laute, Grelle, Oberflächliche findet viel eher ein Publikum, als das Nachdenkenswertes, Erhellende und Seriöse. Mir erzählte kürzlich der Gast eines Hotel in Antalya, dass vor lauter Diskomusik an ein Schlafen nicht zu denken war. Als er morgens um 3 Uhr sich ein Herz nahm und für Ruhe sorgen wollte, sah er, dass in der Disko nur noch 5 Leute saßen, aber mehrere Dutzend Menschen in dem Hotel nicht schlafen konnten.

Das laute Gackern hat in allen Lebensbereichen so zugenommen, dass

es nicht verwundert, wenn Menschen immer unempfindlicher für die leisen Töne des Lebens werden, die oftmals gerade die wichtigen Informationen und Botschaften mitzuteilen haben.

Man muss heute schon suchen, um Plätze zu finden, wo man ungestört auf die leisen Töne hören kann, die aber lebensfördernd und sinnstiftend sein können.

Im Alten Testament lesen wir jene schöne Geschichte vom Propheten Elias, ziemlich deprimiert in einer Höhle sitzend, dem aber der Besuch Gottes angekündigt worden war.

Wie wir es vielleicht auch täten, erwartete er Gott mit großen Aufgebot unter Donner und mächtigen Zeichen kommen. Aber Gott war weder im Sturm noch im Erdbeben, noch in einem großen Feuer, sondern Gott kam, - so heißt es - in einem sanften Säuseln.

Für den modernen Menschen ist es lebenswichtig geworden, Orte, Zonen und Zeiten zu finden, wo er all dem lauten Gegackere entflieht und die Stille sucht,

damit er wieder Botschaften hören kann, die in seinem Leben Gewicht haben, für den Christen ist es unverzichtbar, Orte und Zeiten zu finden, wo er Gott im leisen, sanften Säuseln begegnen kann mit der lebensspendenden Botschaft: ich liebe dich!

Diese allein ist der beste Schutz gegen alle Depression und Banalisierung des Lebens.

Msgr. Rainer Korten

Deutschsprachiger Pfarrer in Antalya